

und Herr Abgeordneter Günther stellte den dem Protokolle unter VI. beigegebenen Antrag, welcher gleichfalls zahlreich unterstützt wurde.

Nach dem Schlußworte des Herrn Referenten wurde:

- a) der Antrag des Herrn Abgeordneten Fahnauer  
mit großer Majorität  
abgelehnt,
- b) der Antrag der Deputation: die vorliegende Petition auf sich beruhen zu lassen,  
gegen 11 Stimmen,  
sowie
- c) der Günther'sche Antrag unter VI.  
gegen 14 Stimmen  
genehmigt, und  
einstimmig  
beschlossen:
- d) die Petition an die erste Kammer abzugeben,  
endlich aber die Präsidialfrage:  
will die Kammer auf die Petition des hydro-diätetischen Vereins in der  
beschlossenen Weise gegenüber der Staatsregierung sich erklären?  
von 44 Stimmen bejaht und  
von 15 Stimmen verneint.

Nach somit erledigter Tagesordnung beraumte der Herr Präsident die nächste Sitzung auf Montag den 13. dieses Monats Vormittags 11 Uhr an, bestimmte die Tagesordnung und schloß die Sitzung.

Zur Nachricht niedergeschrieben von

Haberhorn,  
Präsident der zweiten Kammer.  
Steiger (Oberlangenau).  
Geyer.

Dr. Roth,  
Secretär der zweiten Kammer.

### Anträge.

#### I.

Zu Absatz 1 des Deputationsgutachtens Seite 798:

In dringlichen Fällen genügt blos die Anmeldung.

Heinze.